

SKI ALPIN

Familie Hegels ist Kirchheims schnellste

Kirchheim – Die Rofanlifts in Idyllischen Steinberg hat der Kirchheimer SC als Austragungsort für die Vereins- und Ortsmeisterschaft ausgewählt – bereits zum zweiten Mal.

Den schnellsten Weg durch die Tore fand bei den Frauen die zwölfjährige Daria Warschat mit einer Zeit von 53,59 Sekunden vor Nina Huber (54,93) und Martina Kaplan (55,44). Schnellster bei den Herren war der Kurssetzer Wiggerl Graf mit der Zeit von 49,31 Sekunden, gefolgt von Thomas Binder (50,32) und Clemens Hegels (51,72).

Obwohl ausschließlich auf Naturschnee gefahren wurde war es mit viel Einsatz gelungen, für alle Läufer gute Pistenbedingungen zu schaffen. Der Kirchheimer Trainer Wiggerl Graf hatte einen rhythmischen Riesenslalom mit 29 Toren auf den 650 Meter langen Hang mit einer Höhendifferenz von 200 Metern gesteckt. Die Hälfte des Hangs war vom Zielraum gut einsehbar, sodass die zahlrei-

chen Zuschauer guten Blick hatten.

In der Sportgaststätte zum Kelten beglückwünschten die zweite Kirchheimer Bürgermeisterin Marianne Hausladen und KSC-Vorsitzende Petra Mayr die Sieger und überreichten zusammen mit der Sportwartin Ute Ehret-Hegels die Pokale. Höhepunkt war die Ehrung der schnellsten Skifamilien Kirchheims. Dabei wurden die drei Besten einer Familie gewertet. Hier hatte souverän die Familie Hegels die Nase vorn gefolgt von Familie Eibl/

Bivec und Warschat. Auf den weiteren Plätzen landeten die Familien Garke, Kaltner, Ludwig/Stöhr, Langschwert, Sturhanhn, Kaplan und Steiner/Möller. Einen Wehrmutstropfen gab es aber doch an diesem Tag. Die langjährige, sehr engagierte Sportwartin Ute Ehret Hegels gab ihren Rücktritt zum Saisonende bekannt. Sie präsentierte aber auch gleich ihren Nachfolger Manfred Kaplan.



Schnellster Mann: Wiggerl Graf während seiner Siegerfahrt.